



... connecting your business

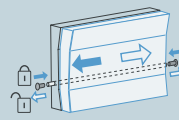
## LANCOM L-1310acn dual Wireless

### Hardware-Schnellübersicht

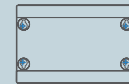


#### Das sollten Sie beim Aufstellen beachten

- Empfohlene Wandmontage: Frontblende nach unten ausrichten
- Abschließbare Wandmontage mit Hilfe des LANCOM Wall Mount (als Zubehör erhältlich)



- Bei Wandmontage beiliegende Bohrschablone verwenden

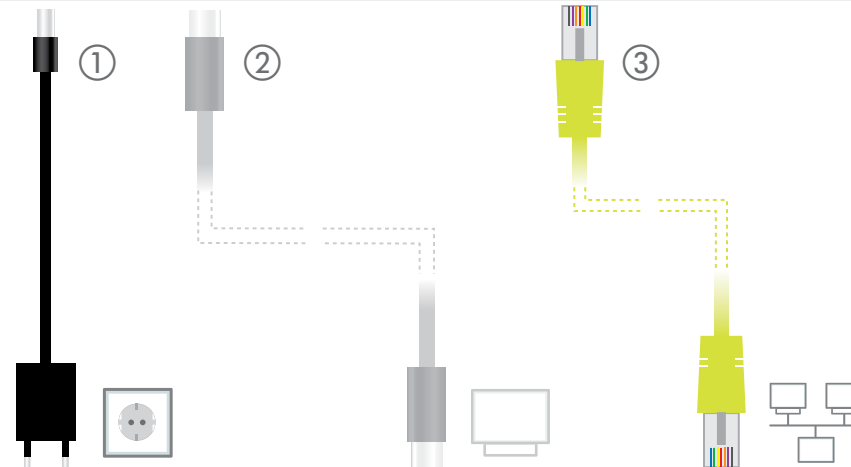
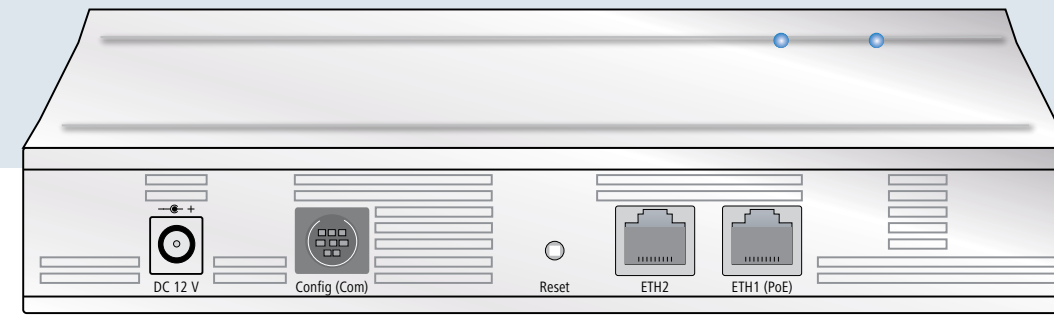


- Bei Aufstellung auf dem Tisch GummifüÙe ankleben
- Keine Gegenstände auf der Geräteoberseite ablegen

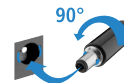


- Lüftungsschlitze freihalten

**LANCOM**  
Systems



- 1 Power**  
Drehen Sie den Bajonetstecker des Kabels beim Einstecken ins Gerät um 90° nach rechts.



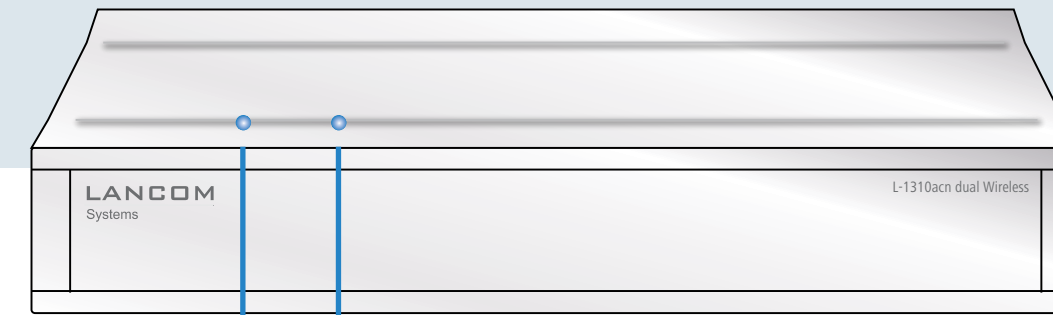
Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil!

- 2 Optional: Serielles Konfigurations-Kabel**  
Verbinden Sie zur Konfiguration das Gerät und einen PC mit einem Konfigurationskabel (als Zubehör erhältlich).

- 3 LAN**  
Verbinden Sie die Schnittstelle ETH1 oder ETH2 mit dem Kabel mit kiwi-farbenen Steckern mit Ihrem PC oder einem LAN-Switch.



Die beste WLAN Abdeckung erhalten Sie bei einer Wandmontage, wobei der Deckel des Gerätes zum ausleuchtenden Bereich auszurichten ist. Bei der Verwendung beider WLAN-Module im gleichen Frequenzband können gegenseitige Störungen nicht ausgeschlossen werden.



#### 1 Power

aus	Gerät abgeschaltet
grün dauerhaft an	Gerät betriebsbereit
grün blinkend	Kein Konfigurationskennwort gesetzt. Ohne Konfigurationskennwort sind die Konfigurationsdaten des Geräts ungeschützt.
orange/grün blinkend im Wechsel mit der WLAN-Link-LED	Mindestens ein WLAN-Modul befindet sich im Managed-Modus und hat noch keinen WLAN Controller gefunden. Das bzw. die entsprechenden WLAN-Module sind ausgeschaltet, bis sie einen WLAN-Controller gefunden haben, von dem sie eine Konfiguration beziehen können bzw. bis sie manuell auf eine andere Betriebsart umgestellt werden.
orange/rot blinkend im Wechsel mit der WLAN-Link-LED	Mindestens ein WLAN-Modul befindet sich im Managed-Modus und hat einen WLAN Controller gefunden. Der WLAN Controller kann dem WLAN-Modul jedoch keine Konfiguration zuweisen, da Firmware- und/oder Loader-Version des Geräts nicht mit dem WLAN Controller kompatibel sind.

#### 2 WLAN Link

aus	Kein WLAN-Netz definiert oder WLAN-Modul deaktiviert. Es werden keine Beacons vom WLAN-Modul gesendet.
grün	Mindestens ein WLAN-Netz definiert und WLAN-Modul aktiviert. Es werden Beacons vom WLAN-Modul gesendet.
grün invers blitzend	Anzahl der Blitzer = Anzahl der verbundenen WLAN-Stationen und P2P-Funktrecken, danach folgt eine Pause (Default). Alternativ kann die Frequenz der Blitzer die Signalstärke anzeigen, mit der eine definierte P2P Verbindung empfangen wird bzw. die Signalstärke zu dem Access Point, zu dem das Gerät im Client Mode verbunden ist.
grün blinkend	DFS Scanning oder anderer Scan-Vorgang

Die Lizenzinformationen zur Geräte-Firmware (LCOS) finden Sie in der Datei LCOS-Licenses.txt auf dem beiliegenden Datenträger.

Hardware	
Spannungsversorgung	12 V DC, externes Steckernetzteil (110 oder 230 V) mit Bajonett-Stecker zur Sicherung gegen Herausziehen
Leistungsaufnahme	ca. 18,9 W über 12 V/1,5 A Steckernetzteil (Wert bezieht sich auf Gesamtleistung von Access Point und Steckernetzteil), ca. 16 W über PoE (Wert bezieht sich ausschließlich auf die Leistung des Access Points)
Umgebung	Temperaturbereich 0–40 °C bei einer senkrechten Montage mittels LANCOM Wall Mount. Temperaturbereich 0–35 °C bei einem waagerechten Aufbau. Eine Überhitzung des Access Points wird durch automatisches Abschalten der WLAN-Funkmodule vermieden.
Montage	Empfohlene Montage mittels LANCOM Wall Mount mit nach unten ausgerichteter Frontblende
Gehäuse	Robustes Kunststoffgehäuse, Anschlüsse auf der Rückseite, für Wandmontage vorbereitet, Kensington-Lock; Maße 210 x 45 x 140 mm (B x H x T)
Anzahl Lüfter	Keine; Lüfterloses Design ohne rotierende Teile, hohe MTBF
WLAN	
Frequenzband	2400–2483,5 MHz (ISM) oder 5150–5825 MHz (landesspezifische Einschränkungen möglich)
Funkkanäle 2,4 GHz	Bis zu 13 Kanäle, max. 3 nicht überlappend (2,4 GHz Band)
Funkkanäle 5 GHz	Bis zu 26 nicht überlappende Kanäle (verfügbare Kanäle je nach landesspezifischer Regulierung und mit automatischer, dynamischer DFS Kanalwahl verbunden)
Schnittstellen	
ETH1 (PoE)	10/100/1000 Base-TX, Autosensing, Auto Node-Hub, PoE nach IEEE 802.3af und IEEE 802.3at. LANCOM empfiehlt die Nutzung eines PoE-Adapters oder eines PoE-Switches nach dem Standard IEEE 802.3at. Bei einer Speisung über PoE nach Standard IEEE 802.3af senden die WLAN-Module mit einer reduzierten Anzahl von Spatial Streams.
ETH2	10/100/1000 Base-TX, Autosensing, Auto Node-Hub
DSL over LAN (DSLol)	Ein LAN-Port kann (auch simultan zum LAN-Betrieb) als WAN-Port zum Anschluss externer DSL-Modems (PPPoE) oder externer Router verwendet werden
Serielle Schnittstelle	Serielle Konfigurationsschnittstelle / COM-Port (8-pol. Mini-DIN): 9.600–115.000 Baud
Konformitätserklärungen	
Die Konformitätserklärung finden Sie auf der Produktseite auf unserer Website <a href="http://www.lancom-systems.de">www.lancom-systems.de</a>	
Lieferumfang	
Handbuch	Hardware-Schnellübersicht (DE, EN) und Quick Installation Guide (DE/EN/FR/ES/IT/PT/NL)
CD/DVD	Datenträger mit Firmware, Management-Software (LANconfig, LANmonitor, LANCAP) und Dokumentation
Kabel	Ethernet-Kabel, 3m (LAN: kiwi-farbene Stecker; WAN: grüne Stecker)
Netzteil	Externes Steckernetzteil, NEST 12 V/1,5 A DC/5, Hohlstecker 2,1/5,5 mm Bajonett, LANCOM Art.-Nr. 110723 (EU, 230 V), LANCOM Art.-Nr. 110829 (UK, 230 V), LANCOM Art.-Nr. 111007 (US, 110 V)

LANCOM, LANCOM Systems und LCOS sind eingetragene Marken. Alle anderen verwendeten Namen und Bezeichnungen können Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Änderungen vorbehalten. Keine Gewähr für technische Ungenauigkeiten und/oder Auslassungen. 1111850415

MONTIEREN UND ANSCHLIESSEN

TECHNISCHE DATEN